



Vereinszeitschrift des Spiel und Sport Niederschelden-G. e.V.

ROSENGARTEN REPORT



3. WELLE, AHU!



**UNSER SAAL HAT EINEN
NEUEN ANSTRICH BEKOMMEN.**

Mehr zum Arbeitseinsatz gibt es auf Seite 16.



Nachhaltig handeln. **Vorbildlich entsorgen.**

Gestatten: Wir sind PreZero Service Deutschland und erfüllen Ihnen jeden Entsorgungswunsch. Für ein **sauberes Siegen-Wittgenstein und Altenkirchen.**

Wir freuen uns auf Sie!

PreZero Service Mitte-
West GmbH & Co. KG

📍 Maccostraße 12
57080 Siegen

☎ 0271 317830230

🌐 www.prezero.de



GEMEINSAM
GEGEN PLASTIKMÜLL
IN DEN MEEREN



Inhaltsverzeichnis	Seite
Moment mal...	4
1. Mannschaft	6
2. Mannschaft	7
3. Mannschaft	10
Damenmannschaft	11
Gegnergorschau	14
Steckbrief	15
Arbeitseinsatz Damen	16
Arbeitseinsatz Damen	17
Steckbrief	18
Jugend	20
Bericht Jugend aus der SZ	21
Blick in die Vergangenheit	25
Geburtstage	26
Spielplan	29



Herausgeber

Spiel und Sport Niederschelden/G. e.V.
Am Rosengarten 58 · 57080 Siegen
Tel. (02 71) 38 39 69
www.sus-niederschelden.com
Vorsitzender: Rainer Hofmann

Redaktion

und verantwortlich für den Inhalt:

Bastian Debray, Tel. (01 71) 74 33 141
b.asti-d@gmx.de
Felix Winkel, Tel. (01 51) 43 14 12 65
f_elix@gmx.net
Günter Nöll, Tel. (02 71) 39 37 430
guenter.noell@gmx.de
Helmut Noll, Tel. (02 71) 35 44 21
noll50@gmx.de

Layout

Philipp Noppe

Druck

rewi druckhaus
Wiesenstraße 11, 57537 Wissen
www.rewi.de

Bildquelle und Titelbilder

SuS Niederschelden

Bitte berücksichtigen Sie unsere Werbepartner/ innen bei Ihren Entscheidungen!

SUEZ	Hortmann + Wolf
Böhmer Fahrzeugtechnik	Salon Noll
Bamberger & Schneider	SVB
RA Thomas Mager	Matthias Grümbel
RA Michael Stracke	Bestattungen Zapatka
Haus & Grund	Vergölst
Sparkasse Siegen	Schelder Presse Laden
Birlenbach	Sport Schulze
Glückauf-Apotheke	Getränke Unkel
Kreisklinikum Siegen	Funk-Taxi-Baumgarten
Autolackiererei Weis	DEL-Fahrschulen
Molly Bestattungen	Autohaus Theobald
Gesell Immobilien	Erzquell Brauerei



... Sommer 2022. Überall klagen Vereine nach mehr als zwei Jahren Pandemie und dem damit verbundenen Mitgliederschwund über Schwierigkeiten, Seniorenmannschaften zu stellen. Überall? Nein! Ein

schwarz-roter Traditionsverein aus dem Siegenger Süden überlegt, künftig eine vierte Mannschaft ins Rennen zu schicken. Aus einer anfänglichen „Bierlaune“ heraus entstand der Wunsch einiger Altherren-Kicker, sich zukünftig wieder regelmäßig dem Wettkampf zu stellen. Das nebenbei auch die Geselligkeit nicht zu kurz kommen wird steigert die Motivation vieler Ü32-Fußballer derart, dass sich weitere ehemalige SuSler melden und dem Projekt D-Kreisliga stellen und dem Verein anschließen wollen. Aktuell ist von einem Kader jenseits der 30 (dreißig!) fest auszugehen.

Natürlich ist es bisher nur eine Planung, die konkrete Formen annimmt und bei der noch nicht final entschieden wurde, ob es wirklich dazu kommt. Aber allein die Bereitschaft von Vielen mitzuwirken und das Feedback der dann vielleicht sogar neuen Vereinsmitglieder spricht für den SuS als Verein bei dem man sehr wohl heimisch werden kann. Gerade vor dem Hintergrund, dass es im Kreis Siegen-

Wittgenstein zur Zeit nur eine vierte Mannschaft (FC Freier Grund - Zusammenschluss 2020 aus den Vereinen Borussia Salchendorf und SpVg. Neunkirchen) gibt und es sogar hiesige „Oberliga-Vereine“ gibt, die nicht mal eine zweite Mannschaft stellen, wäre die Meldung einer IV-Welle für den Spiel und Sport eine tolle Geschichte!!

Mit sportlichem Gruß,
Thorben Mallasch



SUS-ALTHERREN ZIEHEN SOUVERÄN INS HALBFINALE EIN!

Dass unsere Altherren in dieser Saison eine ambitionierte Truppe haben, beweist ihr Auftritt im Kreispokal. Der Weg unserer „AH“ führt Sie bis ins Halbfinale, in dem nun der TSV Weißtal als Gegner wartet.

Die einzelnen Stufen waren:

1. Runde: 5:4 (n.E.) gegen TuS Erndtebrück (Tore: Faak; Elfmeter: Noll, Lück, Faak, Mallasch)

Achtelfinale: 6:0 gegen SG Weidenau/Giersberg (Tore: Schlotter, Faak, Mallasch, Noll, Nonnast, Zahn)

Viertelfinale: 9:0 gegen SV Schameder (Tore: Winkel, Sonntag (3x), Hüsch, Noll (2x), Faak, Giesler)

Das Halbfinale findet voraussichtlich am 13. Mai 2022 um 20 Uhr am Rosengarten statt!

im **SIEGTAL PAVILLON**

Siegtalstraße 190 | 57080 Siegen-Niederschelden



Wir wünschen dem *SUS-Niederschelden/G. e.V.*
mit allen Mannschaften eine erfolgreiche

Saison 2021/2022

**Bamberger
+ Schneider**
so geht Werbung!

GRAFIK
WERBEMITTEL
INTERNET
DRUCK

Tel. (0271) 3 58 41 · www.bamberger-schneider.de · agentur@bamberger-schneider.de

RECHTSANWÄLTE
THOMAS MAGER
MICHAEL STRACKE

TELEFON: (02 71) 3 51 03 49

THOMAS.MAGER@MAGER-STRACKE.DE
MICHAEL.STRACKE@MAGER-STRACKE.DE
WWW.MAGER-STRACKE.DE



Haus & Grund®

Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Niederschelden e.V.

Telefon 02 71/3 51 03 49



Die erste Mannschaft befindet sich zur Zeit immer noch mitten in dem Mittelfeld-Pulk der Bezirksliga fünf. Seit dem letzten Rosengarten-Report war das Highlight sicherlich der Last-Minute-Derbysieg gegen die SG Mudersbach/Brachbach. Darüber

hinaus mangelt es der Wieczorek-Elf ein wenig an der Konstanz. *„Ich bin prinzipiell zufrieden mit dieser Saison. Wir haben nun aus fünf Spielen zehn Punkte geholt, das sind drei mehr als in der Hinrunde. Allerdings geht uns auch immer wieder etwas ab. Wir müssen unsere Torchancen konsequenter nutzen und konstanter werden. Man darf aber auch nicht vergessen, dass wir weiterhin eine sehr junge Truppe haben. Wir machen Schritt für Schritt.“*

Nachdem bei der ersten Mannschaft einige Spiele coronabedingt ausgefallen sind, war der Lokalrivale aus Eiserfeld zu Gast am Rosengarten. Das Spiel endete in einem trostlosen 0:0. Eine Torchance durch Moritz Löhl, welche der Gäste-Keeper an die Latte lenken konnte, war das einzige Highlight des Spiels.

Das Tore schießen hatten sich die Jungs dann für die nächste Partie aufgehoben. Im Heimspiel gegen Klafeld-Geisweid gab es ein deutliches 5:0. Gian-Luca Vernillo eröffnete den Torreigen (18. Minute) und Luca Afferbach legte nach (23.). In der Folge war der SuS die bessere Mannschaft, jedoch passierte vor dem Tor dann erst in Richtung Schlussphase wieder etwas aufregendes. Nico Hermann bat an die Bar und schenkte dem VfL gleich drei Getränke ein.

Gründonnerstag folgte dann das angesprochene Highlight-Spiel am Brachbacher Häslich. Der Gastgeber ging auf schwierigem Geläuf mit 0:1 in Führung (23.), doch die Antwort des SuS ließ nicht lange auf sich warten. Nelu Filip erzielte den Ausgleich (25.). Bis zur Halbzeit gelang beiden Mannschaften nicht mehr viel. *„Fußballerisch war auf dem Platz wenig bis gar nichts möglich! Somit kamen beide Mannschaften über den Kampf,“* so Wieczorek. In

der zweiten Hälfte drang der SuS ein wenig mehr auf den Sieg, doch blieb zunächst erfolglos. In der 91. Minute dann doch! Niklas Wöfl erzielte den Lucky-Punch zur Freude der schwarz-roten Anhänger. *„Ich muss der Mannschaft ein riesen Kompliment aussprechen. Die Art und Weise hat mir sehr gefallen. Wir haben den Kampf zu 100% angenommen und uns am Ende dafür belohnt! Ein Tor zu der Zeit, vor der Kulisse – Viel mehr geht nicht!“* Die angesprochene Kulisse waren rund 600 Zuschauer. Mit dem Schelder Teil feierte die Mannschaft minutenlang ehe es zum gemütlichen Teil ins Brachbacher Sportheim ging!

In der letzten Woche konnte die Mannschaft diese Euphorie leider nicht mitnehmen. *„Das Freier Grund-Spiel war ein wenig enttäuschend. Das war zu wenig von meinen Jungs. Die Körperspannung, der letzte Welle und letztendlich die Kraft hat gefehlt. Frisch wäre das Spiel wohl anders ausgegangen,“* so Wieczorek. Das Duell nahm sofort Fahrt auf. Der Gast ging in Führung (17.), welche Nico Hermann zeitnah ausgleichen konnte (20.). Nach der erneuten Führung (26.) hatte der SuS noch vor der Pause einige gute Möglichkeiten, welche ohne Erfolg blieben. Auch in der zweiten Hälfte hatte der SuS mehr vom Spiel, doch der angesprochene letzte Wille fehlte im entscheidenden Drittel. Das 2:2 lag stets in der Luft. Mit dem Schlusspfiff, als der SuS alles nach vorne geworfen hatte, konterten die Gäste dann noch zum 1:3-Endstand.

Das abschließende Fazit zum Trainer: *„In der Liga ist noch alles sehr eng. Wir haben lediglich vier Punkte Rückstand zu Platz vier und Woche für Woche die Möglichkeit Boden gut zu machen. Wieso sollten wir nicht noch ein paar Plätze klettern?“*

2. MANNSCHAFT



Wie ein Uhrwerk schreitet die zweite Welle voran Richtung Meisterschaft. Während im letzten Report noch Wert auf Understatement gelegt wurde, kann man dies, mit Blick auf die Tabelle kaum noch ernst nehmen! Elf Punkte

Vorsprung auf Platz zwei, welcher von der SG Oberschelden gehalten wird, auf die man zusätzlich noch ein Spiel Rückstand hat. 52:11 heißt die Torbilanz, keine Niederlage! In diesem Jahr kamen für die Elf von Patrick Hartlieb sechs Siege aus sechs Spielen hinzu. Auch der Trainer zeigt sich zufrieden mit dem Geleisteten: *„Es ist fast wie im Märchen! Wir haben genau da weitergemacht, wo wir in der Hinrunde aufgehört haben. Wir stehen da wo wir hinwolle, jetzt müssen wir uns nur für die Saison belohnen!“*

Nach dem Derbysieg in Gosenbach und dem 3:1-Sieg beim TSV Siegen, welche jeweils schon vor dem letzten Rosengarten-Report auf dem Konto geführt wurde, überrollte unsere B-Kreisligatruppe, die ebenfalls ambitionierte Spielvereinigung aus Bürbach, mit 4:0. Luca Zips brachte seine Farben früh in Führung (8. Minute), ehe ein Doppelschlag von Luca Afflerbach (35.) und Maximilian Spieth (36.) schon vor der Pause das Spiel in trockene Tücher legte. Thomas Gobrecht erzielte in der 83. Minuten noch den Treffer zum Endstand.

In der darauffolgenden Woche sah die Zweitvertretung des FC Freien Grunds kein Land. Mit Unterstützung aus der ersten Mannschaft gewann der SuS mit 7:0. Luca Afflerbach traf doppelt und Niklas Petri, Catalin Filip, Steffen Rumpf und Matthias Bachhofer trugen sich ebenfalls in den Spielbericht ein. Highlight des Spiels war zweifelsohne der Freistoßtreffer von Dustin Busch von der Mittellinie. Hier steht eine Bewerbung bei der Sportchau zum Tor des Monats noch aus!

Etwas langsamer ließen es die Jungs vom Rosengarten dann gegen den wieder erstarkten Club von

Gurbetspor Burbach angehen. Bei dem 3:1 war nicht alles gold was glänzte, dennoch blieben die Punkte am Rosengarten. Silas Oppermann war der Mann der Partie. Mit seinem Doppelpack sicherte er die drei Punkte. Hinzu kam noch ein Eigentor.

Im bis dato letzten Spiel der „Zwoten“ spielte man gegen den SSV Sohlbach-Buchen. Durch namentliche Verstärkungen zählte die Mannschaft von Ex-SuS-Trainer Oliver Mack mit zum Favoritenkreis der B-Liga. Hier blieb die erste Hälfte torlos, ehe Altstar Dennis Noll sein Team auf die Siegerstraße beförderte (52.). Matthias Bachhofer erzielte nur wenige Augenblicke das 2:0 (56.), was gleichzeitig der Endstand sein sollte.

Nun ist es angerichtet! Am heutigen 24.04.22 spielt unsere zweite Welle auswärts gegen den Tabellenzweiten aus Oberschelden! *„Derby, Erster gegen Zweiter – genau da wollten wir hin, genau für solche Spiele spielt man Fußball! Wir haben uns das Spiel erarbeitet und haben eine prima Ausgangsposition! Wir werden das Spiel hochmotiviert angehen, die drei Punkte müssen her,“* gibt sich Hartlieb zuversichtlich und kämpferisch.

Abschließend lobt der Übungsleiter auch das Verhalten im gesamten Verein: *„Der ganze Verein arbeitet manchaftsunabhängig für das Ziel. Man hilft und unterstützt sich. Jeder gibt seinen Anteil, ob Trainer, Spieler, andere Mannschaften,... Dadurch entsteht ein starkes, zur Zeit noch unschlagbares, Gesamtpaket!“*

WIR (B)RENNEN FÜR UNSERE KUNDEN!

Kompetent – zuverlässig – engagiert



Ihr Fachhändler für

- Präzisionswerkzeuge
- Betriebseinrichtungen
- Konzepte für die C-Teile-Versorgung

DAS VOLLE
PROGRAMM DER
SPEZIALISTEN

hw

hw – Hortmann+Wolff GmbH & Co KG,
Am Eichenhang 31, 57076 Siegen-Weidenau
Telefon: (0271) 314 88-0, Telefax: (0271) 314 88-88
E-Mail: post@hw-siegen.de, www.hw-siegen.de

Mitglied im



und der



Friseursalon NOLL

**Inh. Friseurmeisterin
Susanne Debus**

Am Friedhof 14
57555 Mudersbach

Tel. 0271 351840
www.friseur-niederschelden.de

Öffnungszeiten

Di-Fr 8-18 Uhr
Sa 7-14 Uhr
jeden 1. Fr/Monat 8-20 Uhr



***Wir wünschen dem
SuS Niederschelden
eine erfolgreiche
Spielsaison 2021/2022!***

Siegtalstraße 208 | 57080 Siegen Niederschelden

Für Bestellungen und Fragen
rufen Sie uns kostenfrei an:
08000 / 35 14 90



Sportklinik

- Wir machen uns Stark
für Ihre Gesundheit



Profitieren auch Sie von unserer
langjährigen Erfahrung in Prävention,
Therapie und Rehabilitation.

- Ob Knie, Schulter, Ellenbogen, Hüfte, Hand- oder Sprunggelenk, wir behandeln sämtliche Verletzungen, Erkrankungen und Überlastungsschäden des Bewegungsapparates
- Umfassende und ganzheitliche sportmedizinische Betreuung
- Unsere Experten sind selbst sportlich aktiv und betreuen heimische Vereine und Sportler
- Die Sportklinik ist Offizieller Partner des Olympiastützpunktes Westfalen



Kreisklinikum Siegen



Haus Hüttental · Weidenauer Str. 76 · 57076 Siegen
www.kreisklinikum-siegen.de



Die dritte Welle zieht an! Nach der unverdienten Niederlage im ersten Saisonspiel gegen Tabellenführer Eichen-Krombach stehen fünf Siege aus fünf Spielen zu Buche! Mit 23 erzielten Toren und nur acht kassierten Treffern, lässt

sich die Bilanz sehen. *„In den letzten Wochen bin ich sehr zufrieden mit meiner Mannschaft. Die knappe Niederlage gegen Tabellenführer hat uns richtig angefuckt. Diese letzten fünf gespielten Partien wollten und sollten wir auch gewinnen“*, erklärt Trainer Felix Winkel.

Los ging es mit einem 4:2-Sieg im Auswärtsspiel in Setzen. Markus Kula eröffnete sehr früh die Partie (3. Minute). Anschließend verlor man ein wenig den Faden und der Gastgeber kam zum Ausgleich (27.). In die zweite Halbzeit startete man mit einem Doppelschlag. Lukas Bäumer (48.) und erneut Markus Kula (52.) brachten den SuS mit 3:1 in Front. Außerdem trug sich Tim Brenner in die Torjägerliste ein (88.) und stellte auf den 4:2-Endstand, weil Setzen das Spiel noch mal spannend machte (82.) Nach dem Spiel haderte die Mannschaft und auch der Trainer mit dem Schiedsrichter: *„Der Unparteiische war an diesem Tag seines Namens nicht würdig! Der Sportkamerad Janzano legte von Beginn an eine aggressive Grundhaltung gegen uns an den Tag, während er mit Spielern, Betreuern und Zuschauern des Gastgebers witzelte. Gegipfelt ist der Tag in einer roten Karte für Yannick Schröder, nach dem Spiel, bei der der Schiedsrichter mit gezielt falschen Wortlauten die Aussage „aus schmückte“, um sie zu einer Beleidigung werden zu lassen. Fairplay sollte man von allen Beteiligten erwarten, auch von dem Mann in schwarz!“*

In der Folgewoche ließ die dritte Welle gegen TuS Wilnsdorf/Wilgersdorf II nichts anbrennen. Beim 8:2-Sieg war besonders, der aus der zweiten Mannschaft ausgeliehene, Dominik Thyssen glänzend aufgelegt. Vier Buden erzielte Thyssen und außer ihm trafen Christian Lamm, Markus Kula, Bastian Debray und ein Gast.

Im Auswärtsspiel gegen Fortuna Freudenberg III zauberte Winkel ein Ass aus dem Ärmel, denn Patrick Hartlieb schnürte sich noch einmal die Fußballschuhe und unterstützte die dritte Welle – leider ohne Torerfolg. Max Liris brachte den Spiel und Sport in Front (37.) und Bastian Debray erhöhte auf 2:0 (mit dem Pausenpfiff).

In der 79. Minute ließ man durch den Anschluss noch einmal Spannung aufkommen, doch, der ebenfalls ausgeliehene, Samad Oujagaoui machte in der 90. den Deckel drauf. Endstand 3:1.

Besondere Anekdoten finden an einem Kreisliga-Sonntag schon mal neben dem Platz statt. Der SuS III ist zum Auswärtsspiel nach Anzhausen/Flammersbach ohne Trikotkoffer losgefahren. Man wartete gefühlt eine halbe Ewigkeit, bis der Retter in der Not alias Tim Metzger mit der Spielkleidung kam. Leidiglich zehn Minuten blieben den Kickern von Felix Winkel dann zum warmmachen – es sollte reichen! *„Das Spiel war sehr holprig, was den Gegebenheiten geschuldet war. Ich bin glücklich, dass die Jungs dennoch das Beste daraus gemacht haben“*, freute sich Winkel über die Punkte. Ins Arbeitsheft trugen sich Lukas Bäumer, Leo Becker und Bastian Debray, zum 3:1-Endstand, ein.

In der letzten Woche bezwang die dritte Mannschaft den Tabellenletzten vom VfB Burbach II mit 5:2. *„Nach einem stotterigen Start kamen wir besser ins Spiel. In der zweiten Halbzeit müssen wir das Ergebnis schon früh hochschrauben, doch wir sind zu oft an der eigenen Konzentration und einem glänzend aufgelegten Keeper gescheitert“*, analysiert Winkel. Nach dem Rückstand (12.) brachte Felix Wagener (15.) und Bastian Debray (17.) den SuS wieder auf Kurs. In der Folge hatte man dann seine Probleme und stellte das Fußballspielen ein. Nach der Pause lief es dann besser und man verpasste Möglichkeit um Möglichkeit. Erst hinten heraus wurde es dann deutlich. Erneut Debray (76.), Marc, der heute der beste Mann am Platz war, und sein Bruder Nico Schürbusch (83. und 87.) trieben dann das Ergebnis in die Höhe. Ein fraglicher Handelfmeter brachte dann das Endergebnis.

Winkel: *„Abschließend möchte ich meine Mannschaft noch einmal ausdrücklich loben. Wir hatten, aufgrund von Ausfällen, viel Rotation in der Mannschaft und die Fitness könnte noch etwas besser werden, jedoch war Kampfgeist und Engagement von jedem Einzelnen der Schlüssel zum Erfolg der letzten Wochen. Hinzu kommt eine überragende Bereitschaft aus anderen Mannschaften uns zu unterstützen. Die Altherren, vor allem die zweite Mannschaft und, seit letzter Wochen in Persona von „Simi“ Kraus, auch die erste Mannschaft haben uns prächtig unterstützt, was definitiv auch ein Schlüssel zum Erfolg war! Wir sind nun bis auf drei Punkte – bei einem Spiel weniger – an Eisfeld herangerückt. Vielleicht gelingt uns Richtung Saisonende ja noch ein Coup. Die Gegner werden allerdings nicht leichter.“*



Unsere Damenmannschaft erlebt bisher eine schwierige Rückrunde. Gleich vier Ligakonkurrenten haben sich über der Winterpause abgemeldet. *„Einen Rhythmus reinzubekommen ist im Prinzip nicht möglich“*, hadert Trainer Lukas Euteneuer mit der aktuellen Situation. Drei Spiele gab es dann aber doch und auch hier zeigte dann der zerpfückte Spielplan seinen Einfluss. Lediglich einen Punkt aus den drei Partien stehen auf der Habenseite.

Im ersten Pflichtspiel hieß der Gegner Spfr. Siegen II. Im Spiel gegen den aktuellen Tabellenzweiten unterlag man deutlich mit 1:6. Antonia Weber zeigte sich kurz vor Schluss für den Ehrentreffer verantwortlich.

In der darauffolgenden Woche holten die Damen ein achtbares 1:1 in Alchen. Sarah Jung war es, nach nur fünf Minuten den SuS in Front brachte. Im weiteren Spielverlauf zeigte sich vor allem Torhüterin Dorkas Hoffmann dafür verantwortlich, dass das Ergebnis hielt. Letztlich musste man aber dennoch den Ausgleichstreffer hinnehmen (79. Minute). Schade, dennoch ein Ergebnis auf dem man aufbauen kann.

Als nächstes stand das Lokalderby gegen den SV Gosenbach auf dem Programm. Die Mädels konnten den Auftrieb leider nicht mitnehmen und verloren mit 0:3 auf der Alm.

In dieser Woche spielt der SuS zu Hause gegen TuS Dotzlar. Hier gilt es sich zu beweisen, denn der Gast ist ein direkter Tabellennachbar. Ein Erfolgserlebnis würde der Mannschaft sicherlich gut tun!

Eine schöne Nachricht ist, dass die Mannschaft, in der Hinrunde oft personell unterbesetzt, Zuwachs bekommen hat. Gleich vier Neuzugänge kann Lukas Euteneuer verzeichnen:

Antonia Weber wohnt in Eisefeld und ist im Sturm zu Hause. Ihre vorherigen Stationen waren Spfr. Siegen und Dreis-Tiefenbach.

Angelina Wagener wohnt in Niederschelden, ist 23 Jahre alt und ist Verteidigerin. Angelina spielte beim TuS Eisern.

Paula Radermacher wohnt in Siegen, ist 20 Jahre alt und ist in der Defensive einsetzbar. Zuvor spielte Paula beim FSC Mönchengladbach.

Lea Kwirant wohnt in Siegen und spielt ebenfalls in der Verteidigung. Ihr letzter Verein ist der SSV Sohlbach-Buchen.

Alle vier wurden aus der Vereinslosigkeit reaktiviert und dürfen sofort spielen. Willkommen im SuS!



Das sind drei der vier Neuzugänge unserer Damenmannschaft. Ein ausführlicher Bericht folgt im nächsten Rosengarten-Report. Von links: Antonia Weber, Angelina Wagener und Paula Radermacher. Es fehlt Lea Kwirant.

E Gesele

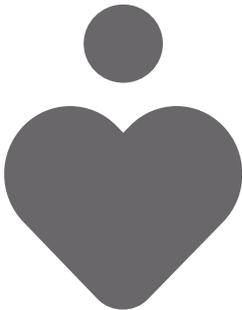
Immobilien GmbH



Am Siegenberg 13 · 57080 Siegen



Wir leben die Region.



sparkasse-siegen.de

**Weil wir Sportvereine
fördern, um Spielräume
zu schaffen.**

Seit 1842 begleitet die Sparkasse
Siegen die Menschen in der Region
und ihre Ideen, die heimische Wirtschaft
und den technologischen Fortschritt.

 **Sparkasse
Siegen**



GEGNERVORSCHAU



SuS Niederschelden

SV Ottfingen

Wenn im Vorfeld einer Bezirksliga-Saison über die Titelfavoriten gesprochen wird, fällt, fast schon natürlich und aus Gewohnheit, meist der Name „SV Ottfingen“. Auch vom eigenen Selbstverständnis her würden sich die Wendschen wieder in der Landesliga sehen – hängen allerdings mittlerweile seit der Saison 2014/15 in der „5“ fest.

Vier zweite Plätze und zwei Teilnahmen an der Aufstiegsrunde stehen seither zu Buche, zum großen Wurf reichte es jedoch nie. Und das wird sich auch in diesem Jahr nicht ändern, obwohl die Mannschaft vor der Saison erneut mit namhaften Spielern verstärkt wurde. Beispielsweise Nico Müller und Michael May, der auch eine Vergangenheit beim 1. FC Kaan-Marienborn hat, wechselten im vergangenen Sommer vom damaligen hessischen Verbandsligisten SSV Langenaubach auf den „Siepen.“

Denn mit Rang sieben steht der SVO schon relativ abgeschlagen auf die Spitzenplätze dar, zeigte sich häufig zu inkonstant. Zuletzt ging es aus Sicht der Ottfinger aber wieder in die richtige Richtung. Wendepunkt könnte dabei die 1:8-Klatsche Anfang Februar beim SC LWL gewesen sein, nach der Uwe Kipping, Sportlicher Leiter des SVO, öffentlich Mannschaft und Trainer Marco Weller kritisierte, der erst wenige Tage zuvor seinen Vertrag verlängert hatte. Danach gab es bis Mitte der vergangenen Woche vier Siege aus fünf Partien, unter anderem schlug der SVO den Tabellenzweiten Fortuna Freudenberg. Ein echter Paukenschlag war dann das 2:2 gegen den bis dato verlust-

punktfreien Spitzenreiter SV Germania Salchendorf, das der langen Siegesserie der Germanen ein Ende bereitete. Bemerkenswert: Der Ex-Kölner Marco Weller setzte sich selbst von Beginn an ein, Michael May und Pesan Yonis sorgten nach einem zwischenzeitlichen 0:2-Rückstand für die Punkteteilung.

Keine guten Erinnerungen wird man am „Siepen“ derweil an das Hinspiel gegen den SuS haben. Obwohl die Weller-Elf über weite Phasen die spielbestimmende Mannschaft war, durch Michael May auch früh mit 1:0 in Führung ging, setzte es am Ende durch zwei späte Tore von Tim Fesser (83.) und Lukas Kill (86.) noch eine Pleite. Ein Ergebnis, das der SuS am Rosengarten nur zu gerne wiederholen würde.



Immer noch legendär, die Grätsche von Simeon Kraus aus dem Duell gegen Ottfingen aus der Saison 2019/20!



Name:
Dorkas Hoffmann

Alter:
20

Wohnort:
Niederschelderhütte

Mannschaft:
Kapitänin der Damen, Torhüterin

Im SuS seit:
2014

Vorherige Station/en:
-

Starker Fuß:
Rechts

In meiner Mannschaft bin ich bekannt für:
Meine unerwarteten Paraden, die selbst mich überraschen. Außerdem gebe ich jeder Spielerin einen Spitznamen.

Die letzte Kiste Erzquell habe ich gegeben am:
An meinem Geburtstag.

Das Schönste am SuS ist:
Die Gemeinschaft und der Zusammenhalt in der Mannschaft.

Das wollte ich meinem Trainer immer schon sagen:
Wer mit SG-Klamotten das Training leitet, sollte als Wiedergutmachung öfter Kisten spendieren!



SUS-DAMEN ZEIGEN DEN MÄNNERN WIE ES GEHT

Die gezeigte Eigeninitiative ist ein Vorbild für den gesamten Verein



Nach der letzten Fete unserer Damenmannschaft im Saal kam die Idee auf eben diesen ein wenig aufzupeppen und zu renovieren. Gesagt getan! Die gesamte Damenmannschaft war beteiligt, doch wie es immer so ist, gibt es dann die, die mehr gemacht haben. Hauptinitiatorin war die Kapitänin Dorkas Hoffmann, die auch die Bauleitung hatte. So wurde auf Nikotin-Beige wieder weiß. Besonderes Highlight ist die Rückwand, die nun in schwarz und rot strahlt, abgerundet von einem SuS-Logo in der Mitte. Hier ein paar Impressionen von dem Arbeitseinsatz.





Ein tolle Aktion die vielleicht ja einen Anstoß gibt noch mehr in den Saal zu investieren. Ein wenig Gerümpel könnte da nämlich noch weg und vielleicht schafft man es ja die Theke wieder ihrem ursprünglichen Zweck entsprechen zu lassen. Die Aktion wurde übrigens von der Stadt Siegen finanziert und durch Eigenarbeit umgesetzt.



STECKBRIEF



STECKBRIEF



Name:

Marie Leiwien

Alter:

25

Wohnort:

Birken

Mannschaft:

Damen

Im SuS seit:

2008-13 (Grüße an die Mädels von damals) und nun wieder seit 2020.

Vorherige Station/en:

SG Alsdorf/Kirchen, SG Wallmenroth/Scheuerfeld

Starker Fuß:

Rechts

In meiner Mannschaft bin ich bekannt für:

Nichts.

Die letzte Kiste Erzquell habe ich gegeben am:

An meinem Geburtstag.

Das Schönste am SuS ist:

Der Rosengarten, die Leute, das Bier und der Sport!

Das wollte ich meinem Trainer immer schon sagen:

Du bist der entspannteste Trainer den ich je hatte.



BRINGT ENERGIE IN UNSER LEBEN.



Die SVB versorgen Siegen und Umgebung mit Naturstrom, Erdgas und Trinkwasser. Seit mehr als 150 Jahren bieten die SVB sichere Energie für die Menschen in der Region.

www.svb-siegen.de

SVB.



A-Jugend: Nachdem zahlreiche Spiele der A-Jugend abgesagt werden mussten, weil wir zum einen sehr viele Verletzte hatten, aber auch die Stimmung in der Mannschaft nicht gut war, hat man sich im gegenseitigen Einvernehmen von

Trainer Corces getrennt. Neuer Trainer wurde Tobias Hauptmann, Co-Trainer Dominik Plate. Zwar wurden die letzten drei Partien verloren, aber die Stimmung ist wieder besser und auch der eine oder andere Verletzte kehrte zurück, so dass wieder ein geregelter Trainings- und Spielbetrieb möglich ist.

B-Jugend: Die B-Jugend hat es in der A-Kreisliga schwer. Der Großteil der Mannschaft ist junger Jahrgang. Mit einem Sieg, einem Unentschieden und vier Niederlagen in diesem Jahr belegt man zur Zeit den vierten Tabellenplatz in der A-Kreisliga.

D1-Jugend: Die D1 hatte im neuen Jahr erst ein Spiel und unterlag knapp gegen Oberes Banfetal mit 1:2. Das bedeutet Platz acht in der B-Kreisliga.

D2-Jugend: Die D2 konnte einen knappen Sieg und ein Unentschieden verbuchen. Mit Simon Gessner und Benedikt Thomas haben sich zwei Spieler aus der zweiten Mannschaft gefunden, die bereit waren, die D2 zu trainieren. Das ist eine tolle Sache und Spieler und Trainer sind mit vollem Engagement dabei.

E1-Jugend: Die E1 schlug sich bisher in der A-Kreisliga gut. Ein deutlicher Sieg sowie ein Unentschieden sind bisher die Bilanz. Damit steht man auf dem dritten Platz. Die nächsten Spiele werden zeigen, ob man ganz oben mitspielen kann.

Aufregung in der E2: Nachdem zwei ukrainische Spieler zur E2 gestoßen waren, war das Fernsehen am Rosengarten und es folgte ein wunderbarer Bericht im WDR. Auch die Siegener Zeitung brachte einen Artikel über die ukrainischen Neuzugänge und das Team. In den Meisterschaftsspielen gelang der E2 ein Unentschieden, ein Spiel wurde verloren.

E3-Jugend: Unsere E3 hatte einen zufriedenstellenden Start. Ein Sieg und eine Niederlage stehen zu Buche. Damit belegt man einen guten sechsten Platz.

F1-Jugend: Auch die F1 zeigte in den beiden Meisterschaftsspielen tolle Leistungen. Ein Sieg und eine ganz knappe Niederlage in einem sehr spannenden Spiel waren das Ergebnis.

F2-Jugend: Die F2 gewann ihr erstes Spiel, dort herrschte große Freude, hatte man doch in der Hinrunde oft verloren. Auch im zweiten Spiel setzte sich der positive Trend mit einem Unentschieden fort.

Bambinis: Die Bambinis haben den Trainingsbetrieb wieder aufgenommen, hatten aber noch kein Spiel.

Mit sportlichen Grüßen,
Ortrud Hoffmann

Seit 60 Jahren Ihr Profi rund um's Auto!



- REPARATUREN ALLER FABRIKATE
- KAROSSIEREARBEITEN
- UNFALLINSTANDSETZUNG
- SCHADENSREGULIERUNG
- RESTAURIERUNG
- EXCLUSIVES AUTOTUNING

Eiserfeld/Tel. 0271-381056

www.autolackiererei-weis.de



FUSSBALL BRAUCHT KEINE SPRACHE

Seit Kurzem kann sich der SuS über drei ukrainische Nachwuchsfußballer freuen

gro ■ Der SuS Niederschelden ist einer der Vereine in der Region, in dem schon immer Menschen aus vielen verschiedenen Nationen gemeinsam und im Team Fußball gespielt haben. Egal ob Türken, Iraner, Kroaten, Italiener, Griechen, Ghanaer, Deutsche oder eben Ukrainer: Ihr Pass spielt dabei zunächst einmal keine Rolle, ihre Pässe hingegen schon. Nicht verwunderlich also, dass die Siegerländer die Tore zur Sportanlage am Rosengarten auch für diejenigen weit öffnen, die jetzt einen neuen Platz zum Leben suchen, weil in ihrer Heimat ein Krieg tobt.

Zwei von Ihnen sind Sverteslav und Costa, die dank ihrer Gastfamilien und Trainerin Ortrud Hoffmann Anschluss in der Niederschelder E2 gefunden haben. „Für uns war sofort klar, dass die beiden am Fußballtraining teilnehmen dürfen. Bei uns darf jeder kicken – egal welche Nationalität jemand hat“, betont Hoffmann gegenüber der SZ.

Die Jungs sprechen zwar kein Deutsch, aber auf dem Platz könne man sich immer irgendwie verständigen. „Zur Not eben mit Händen und Füßen“, sagt Ortrud Hoffmann und fügt hinzu: „Wir haben auch noch unsere Xenia im Team. Die kann Russisch und versucht so immer zu übersetzen.“

Bis jetzt kicken im SuS insgesamt drei ukrainische Jungen. „Wir können uns aber gut vorstellen, dass künftig noch weitere geflüchtete Kinder den Weg in den Rosengarten finden“, betont die Jugendtrainerin. Denn eines sei klar: Fußball verbindet und kennt keine Grenzen. „Und wir hoffen, dass die Geflüchteten durch den Sport und den Kontakt zu den anderen Kindern auf schönere Gedanken kommen.“ Die vielzähligen Angebote des Vereins sind auf der Homepage zu finden. „Da ist für jede Altersklasse etwas dabei.“

Die Solidarität des Siegerländer Vereins geht jedoch noch weiter: Damit sich die beiden auch im Team pudelwohl fühlen, hat sich der SuS Niederschelden gleich als Ziel gesetzt, Costa und Sverteslav in den Vereinsfarben einzukleiden. „Wir haben eben schon Trainingsanzüge und Trikots anprobiert, damit sie sich gleich integriert fühlen“, verrät die Mannschaftsverantwortliche. Auch für die restliche Fußballe Ausstattung wurde gleich gesorgt.



„Da muss man vor allem den Gastfamilien beziehungsweise Vermietern danken, die sich wirklich rührend um die beiden kümmern.“ Schuhe, Trikots, Stutzen, Bälle – Costa und Sverteslav sind von Kopf bis Fuß und für jedes Wetter eingekleidet. Auch wollen diese in Zukunft für den Vereinsbeitrag aufkommen. Für die Zukunft hofft die engagierte Trainerin, dass die Jungs in Niederschelden eine zweite Heimat finden. „Es wäre natürlich toll, wenn es ihnen hier gefällt.“

Irgendwann spiele dann jedoch auch der Papierkram eine Rolle. „Sollten die Jungs länger bleiben, müssen wir uns natürlich auch um die Pässe bemühen. Der DFB hat jedoch schon seine Unterstützung signalisiert.“ Es soll für alle Flüchtlinge künftig ein einfaches Verfahren geben. „Ich kann mir jedoch auch sehr gut vorstellen, dass das Siegerland für die beiden nur eine vorübergehende Heimat darstellt.“ Trotzdem wolle man versuchen, den Heimatvertriebenen eine möglichst unbeschwerte Zeit zu ermöglichen. „Wir bieten gerne unsere Hilfe an. Auch über einen längeren Zeitraum. Denn hier am Rosengarten sind alle herzlich willkommen.“

Und wer weiß: Vielleicht ist ja das ein oder andere Nachwuchstalent dabei, von dem wir in Zukunft noch viel hören werden.

Quelle: Siegener Zeitung vom 01.04.2022/gro

KONTAKT

Böhmer Fahrzeugtechnik
Inh. Martin Böhmer
Obere Hommeswiese 15-17 | 57258 Freudenberg
Telefon: 0 27 34 / 4 35 89 55
Telefax: 0 27 34 / 4 36 18 17
info@boehmer-fahrzeugtechnik.de

**TOP-QUALITÄT
VOM KFZ-PROFI**

**Jedes Detail sicher im Blick –
auch bei Nässe, Nebel und Dämmerung.**



Nebel hängt über der Straße, Regen fällt auf die Windschutzscheibe, die Straßen sind nass, es wird früh dunkel ...

Bei diesen Bedingungen ist Autofahren eine Herausforderung für die Augen. Dabei ist es für die Fahrsicherheit besonders wichtig, vorausschauend zu fahren, die anderen Fahrzeuge im Blick zu behalten und rechtzeitig bremsen zu können.

Mit ZEISS DriveSafe Brillengläsern speziell für Autofahrer sind Sie auch in der dunklen Jahreszeit entspannt unterwegs.

Ganz nach dem Motto: Je mehr Sie sehen und je früher Sie Hindernisse oder Gefahren wie zum Beispiel Bremslichter im dichten Nebel erkennen, desto sicherer für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer.

Endlich ist Sehstress beim Autofahren kein Thema mehr:

Mit ZEISS DriveSafe Brillengläsern sehen Sie klar – auch bei Nässe, Nebel und Dämmerung. Sie fühlen sich nachts weniger von entgegenkommenden Fahrzeugen geblendet und können Ihren Blick schnell und mühelos zwischen Straße, Navi und Rückspiegel hin und herwandern lassen. Und auch im Alltag sind die Brillengläser gute Begleiter. Erhältlich als Einstärken- oder Gleitsichtgläser.

Mehr über ZEISS DriveSafe Brillengläser erfahren Sie bei Ihrem ZEISS Augenoptiker:

www.optik-birlenbach.de



Nässe



Nebel



Dämmerung



Seeing beyond

Vergölst

Reifen + Autoservice

Der Kfz-Meisterbetrieb für

- AUSPUFF
- BREMSEN
- STOSSDÄMPFER
- ÖLWECHSEL
- TÜV / AU
- KLIMAAANLAGENSERVICE
und mehr

Marienhütte 1 • 57080 Siegen • ☎ (0271) 319933

Gasthof Mester

Siegen - Eisern

☎ 0271 / 39 55 9



für Ihre Feier

- Partyservice -

*S*chelder **Presse Laden**



Jürgen Schuß
Siegtalstraße 207A
57080 Siegen

Tel.: 0271 / 80960360 * Fax: 0271 / 80960477

email: splschuss@gmx.de

SIEGENER Reifenservice

SCHNELL, GÜNSTIG UND ZUVERLÄSSIG

Marienborner Straße 245
57074 Siegen

Tel : 0271 250 41 56
Fax : 0271 250 41 57

Web: www.siegener-reifenservice.de
Mail: siegener-reifenservice@hotmail.de

- Neu- und Gebrauchtreifen
- Montage und Entsorgung
- Alufelgen
- Stahlfelgen
- Klimaservice
- Tuning
- Autopflege





Unser Gegner am 24. April 2022:

SV OTTFINGEN

Seit Jahren sind Spiele zwischen dem SuS Niederschelden und dem SV Ottfingen spannend und unberechenbar. Nicht immer gewann der Favorit und die letzten Spiele weisen auf eine fast ausgeglichene Bilanz. Von den letzten 8 Spielen gewann der SuS 4 und der SV Ottfingen war 3 x siegreich. 1 Spiel endete unentschieden. Auch am 28.10.2018 gewann nicht der Favorit, sondern der Außenseiter. Ottfingen reiste mit 22 Punkten als Tabellenführer zum Rosengarten, während der SuS mit 11 Punkten an 13. Stelle in der unteren Tabellenregion stand. Aber wie gesagt: Auch damals gewann nicht der Favorit, sondern der Außenseiter.

VOR 4 JAHREN

► **SuS Niederschelden - SV Ottfingen 3:1 (1:1)** ■ „Ja, eine Ergebniskrise haben wir auf jeden Fall“, kommentierte Ottfingens Trainer Benjamin Simon den 1:3-Tiefschlag seines SVO beim SuS Niederschelden. Tabellenführung futsch – und am nächsten Sonntag gastiert auch noch der neue Spitzenreiter Germania Salchendorf am „Siepen“: Da ist für mächtig Zündstoff gesorgt!

Die Schelder feierten hingegen ihren ersten „Heim-Dreier“ und konnten sich oberhalb des „Strichs“ festigen. „Mir hat es super gefallen, wie wir uns präsentiert haben. So holen wir auf jeden Fall die nötigen Punkte. Wir haben verdient gewonnen“, freute sich SuS-Coach Andreas Wiczorek diebisch über das 3:1, während Simon meinte: „Die erste Hälfte war gar nicht so schlecht. Allerdings lassen wir Leon Boger nach 16 Minuten einfach passieren, obwohl wir um seine Stärke im Dribbling wussten.“ Boger setzte sich von der Mittellinie aus gegen vier Gegenspieler durch und vollende zur Führung. Danach eroberten die Gäste Feldanteile und kamen durch Luca Valido (23.) auch prompt zum Ausgleich, der vor 130 Besuchern am „Rosengarten“ bis zur Halbzeit Bestand hatte.

Aus dieser kam Schelden aber besser heraus, legte wieder einen Treffer vor (47./Thomas Kraus), schaffte es aber diesmal, im weiteren Verlauf den Titelaspiranten vom eigenen Tor wegzuhalten und legte durch Steven Reuter, der nach seinem Comeback letzte Woche abermals traf, das 3:1 nach (59.). „Danach kam nicht mehr viel von uns“, wusste Simon, „wir liefern derzeit nicht so ab, wie wir uns das vorstellen und wie man es wohl auch erwartet.“ Manuel Jung ließ sich dann in der Nachspielzeit sogar noch zu einem Foul hinreißen (Wiczorek: „Ein Beinstellen gegen Florian Maczziej ohne Ball“), sah „Rot“ und fehlt somit gegen die Salchendorfer am nächsten Sonntag, wo es für den SVO schon um einiges geht.

Quelle: Siegener Zeitung



GEBURTSTAGE

01.05.2022	Friedrich Jung (87 Jahre)	02.06.2022	Elias Reuter (12 Jahre)
03.05.2022	Edonis Hajra (17 Jahre)	02.06.2022	Jasar Sinisi (18 Jahre)
04.05.2022	Walid Sabas (6 Jahre)	04.06.2022	Emir Yildirim (7 Jahre)
04.05.2022	Andre Stoffel (40 Jahre)	04.06.2022	Tim Plicht (41 Jahre)
05.05.2022	Erwin Holzhauer (81 Jahre)	04.06.2022	Eris Fejza (12 Jahre)
05.05.2022	Matthias Schmidt (55 Jahre)	04.06.2022	Max Holzhauer (25 Jahre)
05.05.2022	Helmut Stumpf (87 Jahre)	05.06.2022	Tim Killer (34 Jahre)
05.05.2022	Ben Noah Berg (8 Jahre)	06.06.2022	Mia Nonnast (10 Jahre)
06.05.2022	Wolfgang Müller (70 Jahre)	06.06.2022	Markus Rinsdorf (48 Jahre)
06.05.2022	Tom Meyer (11 Jahre)	06.06.2022	Xenia Newerowski (11 Jahre)
06.05.2022	Uwe Giesler (57 Jahre)	06.06.2022	Alexander Pranikow (34 Jahre)
08.05.2022	Wilfried Rehse (58 Jahre)	07.06.2022	Gernot Blecker (58 Jahre)
11.05.2022	Louisa Hautzel (25 Jahre)	07.06.2022	Rainer Hofmann (67 Jahre)
12.05.2022	Dominic Simon (34 Jahre)	10.06.2022	Sven Trottnner (29 Jahre)
13.05.2022	Lisa Zips (26 Jahre)	10.06.2022	Gotthard Schmidt (57 Jahre)
13.05.2022	Luca Zips (26 Jahre)	10.06.2022	Thomas Fett (53 Jahre)
14.05.2022	David Hartung (6 Jahre)	11.06.2022	Carl Schlösser (14 Jahre)
15.05.2022	Marco Reppel (34 Jahre)	12.06.2022	Leon Konrad Kurkowski (10 Jahre)
16.05.2022	Feranmi Davian Awoyera (7 Jahre)	12.06.2022	Max Liris (20 Jahre)
16.05.2022	Emil Stremmel (9 Jahre)	12.06.2022	Benjamin Killer (37 Jahre)
17.05.2022	Frank Böhmer (61 Jahre)	14.06.2022	Eberhard Schütz (70 Jahre)
18.05.2022	Thorsten Reeh (48 Jahre)	14.06.2022	Miralem Noah Konieczny (11 Jahre)
19.05.2022	Bennet-Levin Utsch (19 Jahre)	15.06.2022	Benot-Eljah Utsch (11 Jahre)
19.05.2022	Willi Henrichs (73 Jahre)	15.06.2022	Leon Zöllner (25 Jahre)
20.05.2022	Lukas Hüsich (7 Jahre)	16.06.2022	Julian Böcking (9 Jahre)
20.05.2022	Ejup-Elias Dzemail (11 Jahre)	16.06.2022	Jannick Bald (25 Jahre)
21.05.2022	Klaus Nebeling (73 Jahre)	18.06.2022	Lasse Brandt (6 Jahre)
22.05.2022	Fabian Schmidt (26 Jahre)	18.06.2022	Helmut Greis (78 Jahre)
22.05.2022	Marie Leiwen (26 Jahre)	18.06.2022	Thibaut Libert (16 Jahre)
22.05.2022	Ralf Boger (53 Jahre)	20.06.2022	David Sultanov (7 Jahre)
22.05.2022	Sophie Leiwen (26 Jahre)	22.06.2022	Ute Trottnner (58 Jahre)
23.05.2022	Hajgholipour Taghi (68 Jahre)	22.06.2022	Patrick Doyle (49 Jahre)
24.05.2022	Luca Weber (22 Jahre)	22.06.2022	Manuel Luft (19 Jahre)
25.05.2022	Peter Doutheil (54 Jahre)	22.06.2022	Peter Körner (53 Jahre)
27.05.2022	Maximilian Spieth (24 Jahre)	23.06.2022	Lucas Miguel Platt (17 Jahre)
27.05.2022	Hannes Lechler (8 Jahre)	23.06.2022	Jürgen Solms (64 Jahre)
27.05.2022	Moritz Schade (12 Jahre)	24.06.2022	Moritz Löhle (26 Jahre)
27.05.2022	Julia Zwiehoff (23 Jahre)	25.06.2022	Paul Reimann (6 Jahre)
28.05.2022	Louis Reuter (8 Jahre)	25.06.2022	Moritz Bäume (11 Jahre)
28.05.2022	Thomas Weber (52 Jahre)	26.06.2022	Frank Meik (68 Jahre)
28.05.2022	Mats Neumann (11 Jahre)	26.06.2022	Thomas Kraus (28 Jahre)
29.05.2022	Lukas Faak (33 Jahre)	27.06.2022	Herbert Pithan (87 Jahre)
30.05.2022	Dr. Axel Haas (77 Jahre)	27.06.2022	Manuel Oßa (23 Jahre)
31.05.2022	Niklas Wölfel (20 Jahre)	29.06.2022	Patrick Sonntag (33 Jahre)
01.06.2022	Renate Hench (81 Jahre)	29.06.2022	Paula Radermacher (21 Jahre)
01.06.2022	Gerhard Jakob (77 Jahre)	29.06.2022	Niklas Feierabend (20 Jahre)



beraten. begleiten. betreuen.

Christoph Molly
Bestatter u.
Trauerberater

Niederschelden
Auf der Burg 13
57080 Siegen

MOLLY
BESTATTUNGEN

Tel. 02 71 / 35 8 25



Matthias Grümbel – Glaserei –



- *Bau- und Kunstglaserei*
- *Reparaturen*
- *Echtglasduschen nach Maß*
- *Grabsteine aus Glas*
- *Ganzglastüren*
- *Glashandel*
- *Glasmöbel*

Waldstr. 82 • 57080 Siegen • Tel. (01 71) 6 00 16 65 • Fax (02 71) 25 09 39 19



SPORT.

Eure Leidenschaft.
Unsere Tradition.

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30-19.00 | Sa 9.30-18.00

Sport Schulze GmbH | Untere Dorfstr. 163 | 57074 Siegen-Bürbach
0271 660 79 -50 | teamsport@sport-schulze-siegen.de

WWW.SPORT-SCHULZE-SIEGEN.DE



*Wir wünschen
Euch eine
erfolgreiche Saison!*



 **(0 27 45) 10 45**

Partner
des SuS Niederschelden



DEL FAHRSCHULEN

MUDERSBACH - BRACHBACH - KIRCHEN

mobil: 0171-4405781
www.del-fahrschulen.de

Krankenfahrten · Kurierdienste · Kleintransporte

Taxi
Baumgarten

Inhaber Martin Baumgarten e.K.

Telefon:

0271 - 35 34 30

0271 - 35 34 73

Telefax:

0271 - 35 10 514



Kölner Str. 47 · 57555 Mudersbach

info@taxi-baumgarten.de · www.taxi-baumgarten.de

Bestattungen *Zapatka* †

Philipp Zapatka

Fachgeprüfter Bestatter und Inhaber

*„Wir sind nicht nur Bestatter,
sondern vielmehr eine liebe-
volle Familie an Ihrer Seite.“*



Bestattungen Zapatka in Siegen & Mudersbach
Tel: 0271 - 35 34 00 | www.bestattungen-zapatka.de



**Ihr Partner in
allen Autofragen!**

Autohaus Theobald

Tel.: 0 27 41-30 95
www.autohaus-theobald.de

Betzdorf

BIER
BEWUSST
GENIEßEN.
DE DEUTSCHEN BRÄUER.



**Endlich steht mal
was Frisches
in einer Anzeige.**



Frisch aus erster Quelle